

SACHSPENDEN ERBETEN!

Flüchtlingshilfe Engelskirchen und Bürgerbusverein starten weiteren Hilfstransport für die Ukraine

Von unserer polnischen Partnergemeinde in Mogilno und deren ukrainischer Partnerstadt Brody wurde jüngst die Bitte geäußert, einen erneuten Hilfstransport von Engelskirchen aus zu organisieren.

Wir kommen diesem Wunsch sehr gerne entgegen, berührt uns das Schicksal der Ukraine doch sehr. Deshalb starten die Flüchtlingshilfe Engelskirchen e.V. und der Bürgerbusverein am 27.08. 2022 zum zweiten Mal einen Hilfstransport für die Ukraine.

Der Transport soll mit einem Bus und zwei „Sprintern“ durchgeführt werden. Sollten im mittelständischen Gewerbe Sprinter an diesem Wochenende nicht gebraucht werden und damit eventuell zur Verfügung gestellt werden können, wäre das eine ungeheure Hilfe und sehr willkommen. Am 24. / 25. / 26.08. werden Mitglieder des Flüchtlingshilfevereins jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr im Depot des Vereins, in der Alten Jägerfabrik in der Oststraße 26 sein, um ent-

sprechende Spenden anzunehmen und dort zwischenzulagern.

An Spenden willkommen sind Lebensmittel des täglichen Bedarfs, Konserven und Toilettenartikel wie Seife, Zahnpaste und Shampoos. Dazu Produkte des medizinischen Bereichs wie Verbandsmaterial, Pflaster, etc.

Der Hilfstransport fährt am 27.08. mit sechs Fahrern nach Mogilno, von wo aus dann die gespendeten Güter in der nachfolgenden Woche direkt in die Ukraine, nach

Brody, transportiert werden.

Beide Vereine hoffen auf eine ähnlich starke Unterstützung wie bei der ersten Aktion.

Als Bürgermeister der Gemeinde Engelskirchen freue ich mich sehr, dass unsere Gemeinde mit dieser Aktion ein wirksames Zeichen der Mitmenschlichkeit und Solidarität mit den Menschen in der Ukraine zeigt.

Ich übernehme deshalb sehr gerne die Schirmherrschaft über diesen Transport.

Ihr Dr. Gero Karthaus